
Nachhaltigkeit bei der **SGV-Gruppe** – Taten statt Worte.

Medienmitteilung vom 17. August 2023

Nachhaltigkeit bei der **SGV-Gruppe**: «Taten statt Worte»

Nachhaltigkeit geniesst innerhalb der **SGV-Gruppe (SGV, Tavolago, Shiptec)** einen hohen Stellenwert. Die **SGV-Gruppe** übernimmt dabei Verantwortung und will in ihren Branchen (Tourismus, Gastronomie/Hotellerie und industrieller Schiffbau) eine fortschrittliche Rolle bezüglich einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung ausüben. Die **SGV-Gruppe** sieht es als Verpflichtung, Wirtschaftlichkeit, Ökologie und soziale Verantwortung in Einklang zu bringen – im Interesse des Unternehmens, der Anspruchsgruppen und der Gesellschaft.

Nachhaltige Unternehmensentwicklung ist kein harmonistisches Konzept. Es bestehen oft Zielkonflikte und betrifft verschiedene Akteure. Dementsprechend liegt auch die Verantwortung gleichermassen bei Unternehmen und Verbrauchern. Die aktuellen ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen machen aus Sicht der **SGV-Gruppe** einen gesellschaftlichen Wandel in Richtung Nachhaltigkeit unerlässlich. Modelle nachhaltiger Lebensstile sowie das Verständnis und die Bedeutung der Nachhaltigkeit müssen in Zukunft stärker weiterentwickelt werden. Deshalb strebt die **SGV AG** eine Vorbildfunktion an und will hinsichtlich Nachhaltigkeit eine Pionierrolle in der Schweizer Binnenschifffahrt übernehmen.

Eine ökologische Schiffsflotte zum Ziel

Die **SGV AG** hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil fossiler Treibstoffe bei den Kursschiffen bis 2026 im Vergleich zu 2019 um 20% zu reduzieren. Erwähnenswert sind dabei die Elektrifizierung des Motorschiffs Rütli im Winter 2023/2024, der bereits erfolgte Austausch von Dampfturbinen durch Generatoren bei allen fünf Dampfschiffen, der freiwillige Angebotsabbau von mind. 10% der Schiffskilometer im Vergleich mit 2019 und die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Werftdach in diesem Frühling.

Weiters investiert die **SGV AG** als erste Schifffahrtsgesellschaft in der Schweiz in ein Klimaschutzprojekt der Klimaschutzorganisation «myclimate», um einen Klimaschutzbeitrag für den gesamten durch den Treibstoffverbrauch verursachten CO₂-Ausstoss im Umfang von 5'500 Tonnen der Kursschiffe zu leisten. Das Hauptziel dieses Klimaschutzprogrammes „Sauberes Trinkwasser für Schulen und Haushalte in Uganda“ ist die Versorgung ärmerer Haushalte und Institutionen mit neuen Technologien, um das Wasser vorliegender Quellen zu reinigen und trinkbar zu machen. Der dadurch verminderte Verbrauch von Feuerholz und Holzkohle reduziert den CO₂-Ausstoss und wirkt sich positiv auf die Lebensbedingungen und die Gesundheit tausender Menschen aus. Dank dieser freiwilligen Klimafinanzierung werden über 5'500 Tonnen CO₂ pro Jahr vermieden. Für dieses Engagement wurde die **SGV AG** mit dem myclimate Impact-Label «Wirkt. Nachhaltig» ausgezeichnet.

Die **Tavolago AG** setzt im Rahmen ihrer ökologischer Nachhaltigkeitsbestrebungen auf Swissness und Regionalität: seit vielen Jahren wird ausschliesslich 100% Schweizer Fleisch verwendet. Dafür werden beispielsweise im Kanton Uri jährlich 500 bis 600 Alplämmer für die **Tavolago AG** gezüchtet. Seit dem Jahr 2022 wurden immer wieder Schweizer Produktinnovationen eingeführt, beispielsweise Swiss Shrimps, Swiss Alpine Lachs, Planted Produkte (pflanzenbasiertes Fleisch) oder Reis von der Reuss. Die **Tavolago AG** verkauft nur regionales Mineralwasser, Schweizer Eier und legt grossen Wert auf eine saisonale Angebotsplanung. Auch bei Non-Food-Beschaffungen wird auf den Produktionsstandort Schweiz gesetzt und mit über 50 regionalen Lieferanten direkt zusammengearbeitet.

Als führende Anbieterin von emissionsarmen Schiffen und Komponenten sowie nennenswerter Fachkompetenz ermöglicht die **Shiptec AG** ihren Kunden innovative Lösungen zur Energieeinsparung und Emissionsreduzierung. In den vergangenen Jahren wurden leichtere und gleichzeitig widerstandsoptimierte Schiffe mit modernen Hybridantrieben entwickelt und gebaut. Diese Schiffe sind äusserst erfolgreich im Einsatz und tragen signifikant zur Reduktion von Emissionen im Schiffsverkehr bei. Ein weiteres Forschungsprojekt folgte im Jahr 2022 zur Weiterentwicklung der Nutzung digitaler Technologien. In der ersten Phase wird ein Produkt entwickelt, das Schiffsführer in der energieoptimierten Fahrweise unterstützen wird. In einer zweiten Phase wird ein selbstfahrendes Schiff auf der Zero-Emission-Vision angestrebt.

Soziale Verantwortung in herausfordernden Zeiten

Der **SGV-Gruppe** ist es ein grosses Anliegen, für die Mitarbeitenden eine verlässliche und faire Arbeitgeberin zu sein. Für die beschäftigten 434 Mitarbeitenden und 17 Lernenden aus 29 Nationen bietet die **SGV-Gruppe** attraktive Anstellungsbedingungen und strebt ein Arbeitsumfeld an, in dem sich alle Mitarbeitenden wertgeschätzt fühlen. Alle Gruppengesellschaften verfügen über ein transparentes Lohnsystem, das dem Gleichstellungsgesetz – gleicher Lohn für Frau und Mann – gerecht wird. Die Mitarbeitenden profitieren von einer Vielzahl an Vergünstigungen und Lohnnebenleistungen wie einem kostenlosen oder verbilligten Generalabonnement, einem Mitgliederausweis zur Benützung der Transportunternehmen Zentralschweiz und einem umfassenden Aus- und Weiterbildungsangebot. Im Jahr 2023 wurden Lohnmassnahmen in Höhe von mehr als 4% der Lohnsumme umgesetzt, um einerseits den Auswirkungen der inflationären Wirtschaftslage entgegenzuwirken und andererseits die erbrachte Leistung wertzuschätzen. Ein weiterer Erfolgsfaktor sieht die **SGV-Gruppe** in der Diversität, indem sie ein vorurteilsfreies Arbeitsumfeld mit Chancengleichheit für alle Mitarbeitenden schafft.

Wirtschaftlichkeit und finanzielle Stabilität

Die **SGV-Gruppe** mit ihren einzelnen Unternehmen hat die negativen finanziellen Auswirkungen während der letzten Jahre infolge der Covid-19-Krise überwunden und konnte per Ende 2022 ein gutes konsolidiertes Geschäftsergebnis erzielen. Dank diesem guten Ergebnis, den finanziellen

Reserven aus Vorjahren, diversen Bemühungen in puncto Kosten- und Ressourceneinsparung sowie Unterstützungsmassnahmen durch die öffentliche Hand, konnte die finanzielle Stabilität der **SGV-Gruppe** als wichtiger Arbeitgeber und touristischer Partner in der Zentralschweiz wieder garantiert werden.

Mit der Klimaschutzorganisation myclimate ein verantwortungsvoller Partner an der Seite

Die **SGV AG** arbeitet bereits seit 2017 mit der Klimaschutzorganisation myclimate zusammen. Die gemeinnützige Organisation mit Schweizer Wurzeln gehört zu den Qualitätsführern von freiwilligen Klimaschutzbeiträgen. Zum Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Veranstalter sowie Privatpersonen. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft und Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigenen Projekten einen nachhaltigen Beitrag für die Zukunft einer ökologischen, ressourcenschonenden Welt gestalten.

In Zusammenarbeit mit myclimate bietet die **SGV AG** ihren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, sich mit myclimate "Cause We Care" freiwillig für Nachhaltigkeit und Klimaschutz aktiv einzusetzen. Die CO₂-Emissionen des gebuchten Erlebnisses oder Anlasses werden berechnet und in Rechnung gestellt. Die Hälfte der daraus resultierenden Gesamteinnahmen wird in einen Fonds von myclimate einbezahlt und der Rest des freiwilligen Beitrages fliesst in Nachhaltigkeits- und Klimaschutzmassnahmen der **SGV AG**.

Weitere Informationen:

Schiffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG, Werftstrasse 5, 6002 Luzern

Kontakte Stefan Schulthess, Geschäftsführer
Tel. 041 367 66 25 | s.schulthess@lakelucerne.ch

Werner Lüönd, Leiter Marketing & Sales
Tel. 041 367 66 71 | w.luond@lakelucerne.ch

Stiftung myclimate, Pfingstweidstrasse 10, 8005 Zürich

Kontakt: Kathrin Dellantonio, Geschäftsführerin myclimate Schweiz
Tel. 044 500 43 54, kathrin.dellantonio@myclimate.org